Feuerlöscher einsetzen

Zum Vorlesen zu Schichtbeginn: wo die Feuerlöscher des Bereichs hängen, wie man sie einsetzt, wann man aufgibt und warum nichts davor steht.

DAUER
5 Minuten

WER LEITET
Die Schichtleitung, die Fachkraft für Arbeitssicherheit oder ein Brandschutzhelfer

WANN EINSETZEN
Zu Schichtbeginn, nach einer Änderung des Hallenlayouts oder vor einer Räumungsübung

MATERIAL
Ein Feuerlöscher des Bereichs, nicht ausgelöst, und der Flucht- und Rettungsplan

Zum Vorlesen

Guten Morgen zusammen. Heute geht es um die Feuerlöscher in unserem Bereich: wo sie hängen, wie man sie benutzt und vor allem, wann man sie nicht benutzt.

Ein Feuerlöscher ist für einen Entstehungsbrand da, ein kleines Feuer am Anfang. Ist das Feuer größer als man selbst, füllt Rauch den Raum oder gibt es keinen freien Fluchtweg im Rücken, ist die richtige Entscheidung: den Bereich verlassen und Alarm geben.

Denken wir an eine alltägliche Szene. Jemand stellt eine Palette vor den Feuerlöscher, nur für fünf Minuten. Genau in diesen fünf Minuten entsteht im Schaltschrank daneben ein Brand, und wer zum Löschen läuft, verliert Sekunden, weil er erst die Palette wegräumen muss.

So wird gelöscht: Sicherung ziehen, auf die Basis der Flammen zielen, den Griff drücken und von einer Seite zur anderen schwenken, mit Abstand und mit dem Fluchtweg im Rücken.

Jeder Feuerlöscher eignet sich für die Brandklassen, die auf seinem Etikett stehen. Wasser auf einen Schaltschrank unter Spannung bedeutet Stromschlaggefahr. Im Zweifel den Bereich verlassen und Bescheid geben.

Und merkt euch: Vor einen Feuerlöscher stellt man nichts, man klemmt damit keine Tür fest, und wurde er benutzt, auch nur kurz, wird das gemeldet, damit er wieder befüllt wird.

Zum Schluss: Heute sucht sich jeder den Feuerlöscher, der seinem Arbeitsplatz am nächsten ist, und den Ausgang, der diesem Feuerlöscher am nächsten ist.

Was die Vorschrift sagt

- Der Unternehmer hat entsprechend § 10 Arbeitsschutzgesetz die Maßnahmen zu planen, zu treffen und zu überwachen, die insbesondere für den Fall des Entstehens von Bränden geboten sind (§ 22 Abs. 1 DGUV Vorschrift 1).
- Er hat eine ausreichende Anzahl von Versicherten durch Unterweisung und Übung im Umgang mit Feuerlöscheinrichtungen zur Bekämpfung von Entstehungsbränden vertraut zu machen (§ 22 Abs. 2 DGUV Vorschrift 1).

Quelle: DGUV Vorschrift 1, § 22 (publikationen.dguv.de). Geprüft am 29. Oktober 2026.

Fragen an das Team

1. **Wann versuchen wir zu löschen und wann verlassen wir den Bereich?**
   Erwartete Antwort: Nur wenn das Feuer klein ist, der Löscher zur Brandklasse passt und ein freier Fluchtweg im Rücken liegt. Sonst verlassen wir den Bereich und geben Alarm. Der Unternehmer plant die Maßnahmen für den Brandfall (§ 22 Abs. 1 DGUV Vorschrift 1).
2. **Wohin zielt man mit dem Feuerlöscher?**
   Erwartete Antwort: Auf die Basis der Flammen, mit Abstand und von einer Seite zur anderen. Wer auf die Flammenspitzen zielt, verbraucht das Löschmittel.
3. **Wer muss im Umgang mit Feuerlöschern geübt sein?**
   Erwartete Antwort: Eine ausreichende Anzahl von Versicherten, die der Unternehmer durch Unterweisung und Übung mit den Feuerlöscheinrichtungen zur Bekämpfung von Entstehungsbränden vertraut macht (§ 22 Abs. 2 DGUV Vorschrift 1).

Unterweisungsnachweis

Datum _____ **Bereich** _____ **Unterwiesen von** _____

#	Name	Tätigkeit	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			

Arbeitshilfe von Fyware: kein amtliches Formular und keine Rechtsberatung. Der Nachweis belegt, dass die Kurzunterweisung stattgefunden hat; er ersetzt weder die jährliche Unterweisung noch eine Ausbildung.

Diese Gefährdung üben: fyware.com/de/feuerloescher-simulator · Weitere Themen: fyware.com/de/ressourcen/sicherheitsunterweisung/feuerloescher